

## Teilnahmeerklärung

Mit dem Projektvorhaben „Leuchttürme für CO<sub>2</sub>-Einsparung in der Industrie“ unterstützt die dena die Realisierung vorbildhafter Maßnahmen zur Energie- und CO<sub>2</sub>-Einsparung in produzierenden Unternehmen. Die öffentlichkeitswirksame Darstellung dieser Leuchttürme soll weitere Unternehmen motivieren, ebenfalls Maßnahmen zur CO<sub>2</sub>-Einsparung durchzuführen. Aufgrund der großen Vielfalt technischer Möglichkeiten, prüft die dena anhand der nachfolgend erhobenen Informationen, inwieweit das eingereichte Projekt das Potenzial besitzt, die notwendige Strahlkraft und Wirkung für ein Leuchtturmprojekt zu entfalten.

Die Auswahl der Leuchtturmprojekte erfolgt durch die dena und bei entsprechender Branchenzugehörigkeit in Zusammenarbeit mit dem Verband der Chemischen Industrie (VCI), der Industrievereinigung Kunststoffverpackungen (IK), dem Bundesverband Glasindustrie (BV Glas) sowie dem Bundesverband der Deutschen Gießerei-Industrie (BDG). Ist Ihre Bewerbung erfolgreich, vereinbart die dena mit Ihrem Unternehmen eine entsprechende Zusammenarbeit und zeichnet Ihr Projekt nach erfolgreicher Begleitung als „Leuchtturm für CO<sub>2</sub>-Einsparung in der Industrie“ aus.



- Wir möchten mit unserem Unternehmen als „Leuchtturm für CO<sub>2</sub>-Einsparung in der Industrie“ teilnehmen.
- Nein, wir möchten nicht teilnehmen.
- Ich benötige zunächst weitere Informationen.

Ihre Fragen oder Anmerkungen:

## Einwilligungserklärung und Hinweise zum Datenschutz

Die Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena) erhebt, verarbeitet und nutzt die im Rahmen dieses Erfassungsformulars erhobenen personen- und unternehmensbezogenen Daten ausschließlich zur Durchführung und Abwicklung des Bewerbungsverfahrens. Zu diesem Zweck werden die Daten auch an die eingebundenen Branchenverbände Verband der Chemischen Industrie (VCI), Industrievereinigung Kunststoffverpackungen (IK), Bundesverband Glasindustrie (BV Glas) sowie Bundesverband der Deutschen Gießerei-Industrie (BDG) übermittelt. Darüber hinaus werden die Daten jedoch keinen Dritten zugänglich gemacht. Grundsätzlich erhebt, speichert und verarbeitet die dena Daten ausschließlich auf der Grundlage der geltenden gesetzlichen Bestimmungen.

Die Daten Interesse bekundender Unternehmen, welche nicht als Leuchtturmprojekte ausgewählt wurden, werden direkt nach der vollständigen Auswahl der Leuchtturmprojekte von der dena gelöscht. Es sein denn, das Unternehmen hat ausdrücklich sein Einverständnis erklärt, auch über diesen Bewerbungsprozess hinaus mit der dena in Kontakt stehen zu wollen.

Sie können der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen. Hierzu genügt eine E-Mail an [Widerruf-Einwilligung@dena.de](mailto:Widerruf-Einwilligung@dena.de). Ausführliche Informationen zur Verarbeitung von Geschäftskontakten durch die dena finden Sie unter: [www.dena.de/datenschutz](http://www.dena.de/datenschutz)



Ich habe den Hinweis zur Kenntnis genommen und bin mit der beschriebenen Verwendung der Daten einverstanden.



## Angaben zu Ihrem Unternehmen

★ **Welcher Branche ordnen Sie Ihr Unternehmen zu?**

Auswahl Branche:

- Herstellung von Lebensmitteln
- Herstellung von Textilen und Bekleidung
- Herstellung von chemischen Erzeugnissen
- Herstellung von Kunststoffwaren
- Herstellung von Glaswaren
- Gießereiindustrie
- Energiedienstleister
- Sonstige

★ Bitte beschreiben Sie Ihr Geschäftsfeld:

★ Bitte geben Sie die Mitarbeiterzahl Ihres Unternehmens an:

- < 10
- 10 - 49
- 50 - 249
- 250 - 499
- 500 - 999
- > 1.000



★

## Angaben zum Energieverbrauch

Bitte geben Sie den Jahresenergieverbrauch Ihres Unternehmens an (Gesamtverbrauch aller Energieträger wie Strom, Gas, Wärme usw.):

 MWh/a

Umfrage erstellt mit  
LamaPoll

- ★ Bitte geben Sie die Jahresenergiekosten Ihres Unternehmens an (Gesamtkosten aller Energieträger wie Strom, Gas, Wärme usw.):

- < 100 T €/a     100 T – 1 Mio. €/a     1 – 10 Mio. €/a
- > 10 Mio. €/a



## Energiemanagement

**Wurde das Potenzial für Energieeffizienzmaßnahmen bereits untersucht bzw. betreibt ihr Unternehmen ein umfassendes betriebliches Energiemanagement (z. B. zertifiziert nach ISO 50001 oder EMAS) oder ein Energiedaten-Controlling?**

- Wir haben in den letzten vier Jahren ein Energieaudit nach DIN 16247-1 durchgeführt.
- Wir haben in den letzten vier Jahren ein Potenzialanalyse anhand der einseitigen Anlage 2 aus der sog. Spitzenausgleich-Effizienzsystemverordnung (SpaEfV) durchgeführt.
- Wir betreiben ein unternehmensweites Energiemanagement nach ISO 50001, EMAS oder DIN EN ISO 14001 mit Energieteil.
- Ja, wir betreiben ein Energiedaten-Controlling.

Anmerkungen, Hinweise, Sonstiges:



Im Fokus des Projektes stehen energiebezogene Optimierungen von Anlagen und Prozessen sowie die Bereitstellung von Prozesswärme aus erneuerbaren Energien. Deshalb benötigen wir von Ihnen einige spezifische Informationen zu diesem Handlungsfeld:

---

★ **Sind Sie mit der Struktur des Wärmeverbrauchs Ihres Unternehmens vertraut?**

Ja, der Wärmeverbrauch wird erfasst und regelmäßig ausgewertet.

Nein, dazu ist mir nichts bekannt.

Anmerkungen, Hinweise, Sonstiges:

★ **Hat Ihr Unternehmen bereits konkrete Planungen zur Steigerung der Energieeffizienz und/oder zur Prozesswärmebereitstellung aus erneuerbaren Energien?**

Ja     Nein

Anmerkungen, Hinweise, sonstiges:

★ **Maßnahmenbeschreibung**

Welche Technologien bzw. welche Maßnahmen sollen zur energiebezogenen Optimierung von Anlagen und Prozessen oder zur Prozesswärmebereitstellung aus erneuerbaren Energien eingesetzt werden?

Umfrage erstellt mit

Maßnahme 1:  
Beschreibung:

Maßnahme 2:  
Beschreibung:

Maßnahme 3:  
Beschreibung:

Maßnahme 4:  
Beschreibung:

Maßnahme 5:  
Beschreibung:



## Energieeinsparkonzept

★ **Liegt für die beschriebenen Maßnahmen bereits ein Energieeinsparkonzept<sup>1</sup> vor?**

Ja  Nein

Anmerkungen, Hinweise, Sonstiges:

---

★ Wann soll die Umsetzung der Maßnahmen beginnen (Förderantrag)?

---

★ Wann sollen die Maßnahmen umgesetzt sein?

---

[1] entsprechend der Anforderungen der „Richtlinie für die Förderung der Energieeffizienz und Prozesswärme aus Erneuerbaren Energien in der Wirtschaft – 5.4 Energiebezogene Optimierung von Anlagen und Prozessen“



## Erwartete Einspareffekte

Geschätzte absolute Endenergieeinsparung:

 MWh / a

oder

geschätzte relative Endenergieeinsparung:

 %, bezogen auf (Verbraucher):

---

Geschätzte absolute CO<sub>2</sub>-Einsparung:

 t CO<sub>2</sub> / a

oder

geschätzte relative CO<sub>2</sub>-Einsparung:

%, bezogen auf (Verbraucher):



Geschätzte Energiekosteneinsparung pro Jahr:

€ / a

Geschätzte Investitionskosten der Maßnahmen:

€

Davon förderfähige Mehrkosten (entsprechend der Anforderungen der „Richtlinie für die Förderung der Energieeffizienz und Prozesswärme aus Erneuerbaren Energien in der Wirtschaft“)

€



## Hemmnisse

★ **Sind Ihnen Hemmnisse bekannt, die in Ihrem Unternehmen einer Umsetzung von Maßnahmen zur Prozesswärmebereitstellung aus erneuerbaren Energien oder zur energiebezogenen Optimierung von Anlagen und Prozessen entgegenstehen?**

- Ich sehe keine Hemmnisse.
- Ich sehe folgende Hemmnisse.



(Mehrfachnennung möglich)

- Informationsmangel
- Fehlende personelle Ressourcen im Unternehmen
- Erforderliche Investitionsmittel
- unklare Fördermöglichkeiten, Aufwendungen der Beantragung
- Wirtschaftlichkeit bzw. Rentabilitätsanforderungen
- Technische Herausforderungen
- Rechtliche Unsicherheiten
- Risiko der Produktionsbeeinträchtigung
- Sonstige:



### ★ Ansprechpartner

Zur Auswertung und für Rückfragen benötigen wir Angaben zum Unternehmensstandort, an dem die Maßnahmen umgesetzt werden sollen sowie eine(n) fachliche(n) Ansprechpartner (in).

Name Ihres Unternehmens:

Straße + Hnr.

Postleitzahl

Ort



### Ansprechpartner(in)

Herr     Frau

Umfrage erstellt mit  
 LamaPoll



Vorname

Nachname

Funktion im  
Unternehmen

Telefon

E-Mail



Vielen Dank für Ihr Interesse. Sie haben nun das Ende unseres Fragebogens erreicht. Nun können Sie die von Ihnen eingetragenen Informationen an die dena übermitteln. Anschließend erhalten Sie die Möglichkeit, alle eingetragenen Informationen noch einmal für Ihre Unterlagen auszudrucken.



## Vielen Dank für Ihre Bewerbung!

Die Deutsche Energie-Agentur (dena) wird im Zuge des Auswahlverfahrens Ihre Projektinformationen und deren Eignung als „Leuchtturm für CO<sub>2</sub>-Einsparung in der Industrie“ prüfen. Bis spätestens 12 Wochen nach Versendung Ihrer Bewerbung wird sich die dena mit Ihnen in Verbindung setzen, um zu klären, ob Ihr Projekt in die Kandidatenauswahl aufgenommen wird.

Sie haben Fragen? Schreiben Sie eine E-Mail an Herrn Armin Kühn ([kuehn@dena.de](mailto:kuehn@dena.de)), Projektleiter des dena-Projektvorhabens „Leuchttürme für CO<sub>2</sub>-Einsparung in der Industrie“.



[Sie können sich nun alle übermittelten Informationen für Ihre Unterlagen ausdrucken.](#)

